

Budissinische wöchentliche Nachrichten.

No. XXVIII.

Den 12. July 1794.

Mit Kurfürstl. Sächß. gnädigsten Privilegio.

I. Aus Budissin.

Beym Kurfürstl. Oberamte allhier ist am 13. Jun. Herr Carl Wilhelm Kölbing, aus Herrnhut, in die Zahl der Oberlausitzischen Advokaten aufgenommen worden.

Beym dermaligen Reparatur des hiesigen Laurentthurms wurde am 23. Juny d. J. der Knopf herunter genommen, woran sich ein Loch zeigte, welches wahrscheinlich durch einen eingeschlagenen Wetterstrahl entstanden. In selbigem war eine besondere kupferne Büchse mit einer auf Pergament geschriebenen Nachricht befindlich. Nach solcher ist der Laurentthurm bey dem i. J. 1720, den 27. April hiesige Stadt betroffenen großen Brande mit durch das Feuer eingäschert worden, die Glocke aber ganz unversehrt herab auf die Erde auf dem

Wege zur wendischen Kirche zu gefallen, bey der Fischerpforte gesunken, und die Wiederherstellung des Thurmes und Aufsezung des Knopfs im Jahr 1739 erfolgt. Auch ist darunter unter andern bemerkt, daß der im letztgedachten Jahre, das hiesige Stadtre Regiment geführte Bürgermeister Hr. Johann Christoph Koppe, 81½ Jahr alt gewesen, und im Jahre des Feuerunglücks, 1720, vor der Aerndte das Getraide in sehr hohem Preise, als das Korn 5 Thlr. 8 gr. Waizen 5 Thlr. 4 gr. Gerste 4 Thlr. 4 gr. Hafer 2 Thlr. 8 gr. gestanden, nach der Aerndte aber über die Hälfte, das Korn auf 2 Thlr. 4 gr. der Waizen auf 3 Thlr. die Gerste auf 1 Thlr. 16 gr. und der Hafer auf 20 gr. gefallen. Am 8. Jul. d. J. ist der Knopf nebst Fahne und Stern neuvergoldet wiederum aufgesetzt worden.

Dd

Todesz